



DOKUMENTATION

Foto: steg Hamburg



WERKSTATTGESPRÄCH JENFELD-ZENTRUM

**DI., 25.10.2022, 18.30 UHR
SCHULE ÖJENDORFER DAMM // AULA**

**SIE SIND NOCH NICHT IM VERTEILER?
DANN SCHREIBEN SIE UNS EINE E-MAIL:
JENFELD-ZENTRUM@STEG-HAMBURG.DE**



TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Vorstellung der Schule Öjendorfer Damm (Schulleiter Jörn Westphal)
2. Informationen laufenden RISE-Projekten, u.a.:
 - EKZ JEN / Zentrum Jenfeld - nächste Schritte
 - Jenfeld-Galerie – Einweihung 1. Wandbild und weiteres Vorgehen
 - Dein Alltag im Quartier: Ergebnisse der Befragung am Spielplatz Gleiwitzer Bogen
3. Informationen zu weiteren Projekten u.a.
 - Bolzplatz Gleiwitzer Bogen
 - Grünzug A24 – Umgang mit Anfrage zur Neugestaltung von Spielplätzen
 - Verkehrsplanungen Rodigallee
 - Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte: keine Anträge
4. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine

WERKSTATTGESPRÄCH – OKTOBER 2022



1. VORSTELLUNG SCHULE ÖJENDORFER DAMM

- Der Schulleiter Jörn Westphal stellt sich und seine Schule vor und erläutert im Rahmen einer kurzen Präsentation die Veränderungen an Grundschulen und der Schule Öjendorfer Damm.
- Schule würde heutzutage nicht nur einen Lehrauftrag übernehmen, sondern gleichzeitig mit Fragen der Inklusion und Migration konfrontiert werden und mit einem breiten Angebot die Lebenswelten der sehr unterschiedlichen Kinder gestalten.
- Die Schule ist auch Schwerpunktschule und beschult Kinder mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen.
- Die Schule hat vor 3 Jahren einen Neubau für weitere Klassenräume erhalten und wird zukünftig 4-zügig (4 Klassen pro Jahrgang) ausgebildet. Aktuell ist sie 3-zügig.
- Die Schule nutzt eine gepachtete Fläche im angrenzenden öffentlichen Raum.

Weitere Infos siehe externe Präsentation der Schule.

WERKSTATTGESPRÄCH – OKTOBER 2022



1. VORSTELLUNG SCHULE ÖJENDORFER DAMM

Anregungen und Antworten auf Rückfragen

- Es werden verschiedene Themen im Zusammenhang mit der sozialen Zusammensetzung der Schülerschaft diskutiert. Diese sind u.a. vor dem Hintergrund der Lernleistungen eine Herausforderung für das Team der Schule wie auch in anderen Schulen mit ähnlichen sozialen Zusammensetzungen im Einzugsgebiet.
- Aus dem Teilnehmerkreis des Werkstattgesprächs kommt die Anfrage, ob Herr Westphal seinen Vortrag auch in anderen Stadtteilgremien, wie der Stadtteilkonferenz vorstellen könnte, um das Bewusstsein für die Veränderungen im Grundschulbereich weiterzutragen. Das ist möglich.
- Die Aula kann auf Anfrage nicht für private Zwecke aber nach Absprache für Veranstaltungen durch Einrichtungen und Vereine aus dem Stadtteil genutzt werden.

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - NÄCHSTE SCHRITTE

- Das EKZ JEN hat seit Mitte September wieder ein Centermanagement: Frau de Weerd nimmt die Aufgaben wahr
- Am 20.09. fand ein Rundgang mit Vertreterinnen und Vertretern der Eigentümerin statt. Eine Verständigung über geeignete kurzfristige Maßnahmen erfolgte.
 - Eingänge
 - Schaffung des Quartiersplatzes am Nordausgang zur Straße bei den Höfen
 - Vermietung und Werbung
 - Organisation der Parkplätze
- Am 27.09. findet ein Austausch der RISE Gebietsentwickler mit der Polizei (Bereich Straßenverkehr) über die Möglichkeit des Quartiersplatzes „Bei den Höfen“ statt.

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - NÄCHSTE SCHRITTE

Antworten auf Rückfragen

- Die neue Centermanagerin wird an bestimmten Tagen telefonisch erreichbar sein, aber ist vrs. nicht vor Ort im Center präsent. Dies ist aktuell noch in Klärung.
- Lt. Informationen der Eigentümervertreter wird es in absehbarer Zeit eine Vollvermietung im Center geben.
- Die Situation der Bewohner/-innen, Mieter-/innen der darüberliegenden Wohnungen wurde im Gesprächstermin mit den Eigentümervertretern nicht thematisiert.

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - QUARTIERSPLATZ



Foto: steg Hamburg

WERKSTATTGESPRÄCH – OKTOBER 2022

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - QUARTIERSPLATZ



Foto: steg Hamburg

WERKSTATTGESPRÄCH – OKTOBER 2022

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - QUARTIERSPLATZ

Die Idee:

- Der Platz soll größer werden (befristeter Versuch: Verzicht auf einen Fahrstreifen)
- Die veralteten und defekten Fahrradbügel, Gitter, u.a. sollen abgebaut werden
- Die Pflanzen und Baumstümpfe werden entfernt bzw. erneuert, die Müllcontainer versetzt
- Es werden Sitzgelegenheiten geschaffen, die Außengastronomie kann größer werden
- Zum Ort passende Spielgeräte können aufgestellt werden, Tischtennisplatte u.a.
- Es können Flohmärkte, Kleinkunst, kleine Konzerte stattfinden, sofern gewünscht kann auch der Wochenmarkt dort stattfinden
- **Die Umgestaltung wird erstmal temporär erfolgen, nach gemeinsamer Bewertung kann dann eine hochwertige und dauerhafte Neugestaltung beginnen.**

2. **EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - QUARTIERSPLATZ**

Antworten auf Rückfragen zur Idee Quartiersplatz am Nordeingang EKZ Bei den Höfen

- Die Eigentümerin hat sich bzgl. der Einrichtung eines Quartiersplatzes nördlich des EKZ-Jenfeld gesprächsbereit gezeigt.
- Erläuterungen zur Umsetzbarkeit des Quartiersplatzes: Der Aufwertungsprozess wird in kleinen Schritten erfolgen.
- Ob auch der Wochenmarkt aus dem Innenhof den Quartiersplatz bespielen könne, wird geklärt. Die Idee ist in Vorgesprächen mit den derzeitigen Wochenmarktbesuchern bereits angesprochen worden mit teilw. positivem Feedback.

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - NÄCHSTE SCHRITTE

Supermärkte

- Zwei namhafte Supermarktbetreiber haben ihr Interesse an Jenfeld erneut bekundet, der Austausch mit RISE fand statt.
- Durch die Supermarktbetreiber werden mögliche Grundstücke und Flächen sondiert, ggf. auch in Form von gemischten Neuentwicklungen (Wohnen & Gewerbe)

Bereich um ehem. Aldimarkt

- Der Bereich rund um den früheren Aldi-Markt soll neu entwickelt werden
- Dazu fanden bereits Gespräche mit der SAGA statt
- Sobald der Städtebauliche Rahmenplan vorliegt, werden alle relevanten Eigentümer erneut kontaktiert (die letzte Beteiligung fand im Dezember 2021 statt)

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - NÄCHSTE SCHRITTE



Yellow Z: Auszug aus städtebaulichem Gutachten Jenfeld Zentrum (südlicher Bereich)
 Darstellung hier: Eins von drei Szenarien zur Entwicklung der Flächen um den ehem. Aldimarkt

2. EKZ JEN / ZENTRUM JENFELD - NÄCHSTE SCHRITTE

Antworten auf Rückfragen zum Bereich um ehem. Aldimarkt

- Eine Teilnehmerin bemängelt die Situation rund um den leer stehenden Aldi als unsicher.
- Der Bereich ist im städtebaulichen Gutachten als Schwerpunktbereich mit untersucht worden. Die Darstellungen im Gutachten stellen „Zukunftsbilder“ (3 Szenarien) dar, wie der Bereich städtebaulich entwickelt werden könnte, wenn entsprechendes Planrecht vorläge.
- Die Planungen stehen in dieser Form nicht fest, sondern sind eine informelle Planung, die dazu dient, mit den Eigentümern ins Gespräch zu kommen und langfristig konkrete Ideen und Planungen für eine mögliche Neubebauung zu entwickeln.
- Der Kontakt zu den Eigentümern der beplanten Grundstücke inkl. Aldi und SAGA besteht. Diese sind im Planungsprozess immer wieder eingebunden worden.

2. JENFELD-GALERIE – EINWEIHUNG 1. WANDBILD UND WEITERES VORGEHEN

- Am 24.10. wurde das erste Wandbild (Mural) als Auftakt der Jenfeld-Galerie feierlich eingeweiht.
- Ziel ist es, weitere Fassaden (gerne in der Nähe zum ersten Bild) und Eigentümer zu finden.

Foto: steg Hamburg



2. JENFELD-GALERIE – EINWEIHUNG 1. WANDBILD UND WEITERES VORGEHEN

- Herr Gierok stellt sich als neuer Mitarbeiter im Jenfeld-Haus vor und berichtet, wie die Wandbilder zustande gekommen sind und lädt alle Teilnehmer ein, sich die Bilder anzuschauen.
- Ein Teilnehmer erfragt Details zu den Kosten der Maßnahme. *Nachtrag: Diese liegen bei etwa 28.000 Euro*

2. **DEIN ALLTAG IM QUARTIER: ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG AM SPIELPLATZ GLEIWITZER BOGEN**

- Die Befragung ist Teil der die Werkstattgespräche ergänzenden Beteiligungsformate vor Ort.
- Diese konnten aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden. Sie starten nun aber wieder und holen die Menschen vor Ort in Ihren Lebenswelten ab.



#machmit
JENFELD ZENTRUM

DEIN ALLTAG IM JENFELDER ZENTRUM

Donnerstag, 22.09.2022
Ab 15:00 Uhr
Spielplatz Gleiwitzer Bogen 90

Einkaufen, mal was trinken gehen, mit den Enkelkindern raus, Feierabendrundgang. Wir arbeiten an besseren Wegen, Plätzen und der Versorgung im Stadtteil. Eure Hinweise und Ideen helfen uns. Kommt vorbei!

Web oder Instagram:
www.jenfeld-zentrum.info
[@jenfeld_zentrum](https://www.instagram.com/jenfeld_zentrum)



Plakat: steg Hamburg

2. *DEIN ALLTAG IM QUARTIER: ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG AM SPIELPLATZ GLEIWITZER BOGEN*

- 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter Mütter mit Kindern, jugendlicher Schüler, Auszubildender, Hauswart, Ehepaar, Großvater mit Kind
- Grundstimmung positiv, nette, freundliche Gespräche zwischen 10 und 20 Minuten
- Themen:
 - **Einkaufen und Versorgung,**
 - **Mobilität,**
 - **Alltag**

2. **DEIN ALLTAG IM QUARTIER: ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG AM SPIELPLATZ GLEIWITZER BOGEN**

Einkaufen und Versorgung

- Verlust von ALDI, Rewe, Deichmann etc. schmerzt, Versorgung wird als zunehmend schlechter bezeichnet, insb. EKZ (Vermüllung und Drogen rund um MiniCity)
- Was nicht in der unmittelbaren Umgebung erledigt werden kann, wird woanders erledigt (Ärzte)

Mobilität

- Schon jetzt erhebliche Verkehrsbelastung, auch im Gleiwitzer Bogen, Umbau der Rodigallee wird als unverhältnismäßig empfunden
- Fahrrad stellt keine Alternative zum Auto dar
- Barrierefreiheit der Gehwege ist nicht gewährleistet

Alltag

- Lautstärke der Nachbarn, Drogendealer, Vermüllung stören
- Angebote insbesondere für Jugendliche fehlen

2. *DEIN ALLTAG IM QUARTIER: ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG AM SPIELPLATZ GLEIWITZER BOGEN*

Fazit

- Leben der Anwohner spielt sich kleinräumig ab
- Neuer Aldi wird kaum wahrgenommen
- Nächstgelegene Angebote werden aufgesucht
(gilt ebenfalls für Spielplätze)
- Fahrradfahren spielt kaum eine Rolle
- Befragte leben bereits seit langem in Jenfeld, ein Wegzug wird nicht angestrebt

→ **Lethargie, anspruchslosigkeit unter den**

Befragten

2. *DEIN ALLTAG IM QUARTIER: ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG AM SPIELPLATZ GLEIWITZER BOGEN*

- Die Teilnehmenden bestätigen die Ergebnisse der Befragung.
- Aktionen und Angebote im Quartier müssten sich kleinräumiger an den Lebenswelten der Menschen orientieren.

3. **BOLZPLATZ GLEIWITZER BOGEN**

Am Donnerstag, 27.10. findet das Auftakttreffen zur vorgezogenen Instandsetzung des Bolzplatzes statt. Die Maßnahme umfasst:

- Die Erneuerung der Oberfläche des Bolzplatzes
- Der Austausch der Tore durch hochwertige Modelle
- Der Bau eines Sitz-/Chill-/Liegepodests

Die Planungen für eine umfassende Neugestaltung starten in vrs. 2023. Mit einer Umsetzung ist vrs. in 2024 zu rechnen.

3. GRÜNZUG A24 – UMGANG MIT ANFRAGE ZUR VERBESSERUNG DER SPIELMÖGLICHKEITEN FÜR KINDER

- In Rücksprache mit dem zuständigen Fachamt MR sind temporäre vorgezogene Maßnahmen zur Verbesserung der Spielmöglichkeiten denkbar.
- Ein Rundgang vor Ort zur Erörterung von Möglichkeiten ist angedacht.



Plangrundlage: Geoportal Hamburg

3. VERKEHRSPLANUNGEN RODIGALLEE

Ergebnisse Befassung im bezirklichen Ausschuss vom September 2022

- Der Ausschuss für Mobilität und Wirtschaft hat sich mit dem Thema befasst. Die Behörde für Verkehr und Medien hat die Planungen im Ausschuss vorgestellt.
- Die im Ausschuss anwesenden Teilnehmenden berichten, dass an den Planungen festgehalten wird und keine Beteiligungsveranstaltung im Stadtteil vorgesehen ist.
- Die Teilnehmenden aus der Bürgerinitiative berichten, dass die Schreiben an Senator Tjarks nicht beantwortet wurden.
- Ein Teilnehmer berichtet in diesem Zusammenhang, dass die Entscheidung zur Umgestaltung im Senat und in der Bürgerschaft getroffen würde, und der Bezirk Wandsbek hier kaum Einflussmöglichkeiten habe.

3. VERKEHRSPLANUNGEN RODIGALLEE

Umgang mit RISE-Empfehlungen aus Werkstattgesprächen im Juni und August 2022

Bericht Frau Krause als RISE-Gebietskoordinatorin:

- Beide Empfehlungen formulieren den Wunsch nach einer Informations- / und Beteiligungsveranstaltung der zuständigen Behörden und Planer zu den Planungen für Jenfelderinnen und Jenfelder.
- Die Empfehlung vom Juni ist an den zuständigen Ausschuss für Mobilität und Wirtschaft (MoWi) weitergeleitet worden. Hier gibt es jedoch noch kein Protokoll und keine Rückmeldung. Frau Krause wird noch einmal bei der Ausschussbetreuung nachhaken und an die Rückmeldung in den Beirat erinnern.
- Die Empfehlung vom August wird den zuständigen Ausschuss MoWi erst im November erreichen.

3. RUNDGANG JENFELD ZENTRUM MIT ÄGYPTISCHER DELEGATION



Foto: steg Hamburg

3. RUNDGANG JENFELD ZENTRUM MIT ÄGYPTISCHER DELEGATION - IMPRESSION

- Das Interesse galt Beispielen Planungen und Investitionen in öffentliche Räume.
- Die Delegation hat sich - geführt von Mitarbeitenden des Bezirksamtes - den Spielplatz im Jenfelder Moorpark und den geplanten Quartiersplatz an der Straße Bei den Höfen angesehen.

5. VERFÜGUNGSFONDS

- Der Fonds fördert Projekte, die im Stadtteil wirken und nicht kommerziell sind.
 - Es werden bis zur Hälfte der Kosten gefördert.
 - Sie als stimmberechtigte Mitglieder beraten und entscheiden über die Förderung.
 - Verfügbare Summe 2022: rund 26.300 Euro
- >> Kommen Sie auf uns zu, um die Idee gemeinsam zu besprechen!



6. AKTUELLES & SPONTANES

Aktivitäten im Projekt LoWi – Bericht Hr. Korndörfer

- Die Vereinsgründung der neu gegründeten Interessensgemeinschaft der Einzelhändler (bestehend aus derzeit 14 Mitgliedern unterschiedlicher Herkunft) wurde vollzogen.
- Aktuelle Aktivitäten der IG:
 - Anschaffung einer Grundausstattung
 - Planung von Aktivitäten u.a. ein Adventskalender mit Aktionen in Läden im Jenfelder Zentrum und eine Adventsveranstaltung auf der Fläche vor dem Ärztehaus. Kommendes Jahr sollen die Weihnachtsaktivitäten auch im EKZ stattfinden.
 - Mittel aus dem Neustadtfonds wurden beantragt und werden dafür bis Jahresende investiert.
- Eine Bespielung des geplanten Quartiersplatzes in Zusammenarbeit mit der IG ist vorstellbar.



6. AKTUELLES & SPONTANES

Rückfragen zu Aktivitäten im Projekt LoWi – Rückfragen

- Es sind in der IG auch Gastronomen vertreten, das Interesse an der Mitwirkung vor allem bei den inhabergeführten Geschäften ist da.
- Neben der Initiierung und Begleitung der Gewerbetreibenden werden über das EU Projekt auch Beratungen und Schlungen für Gewerbetreibende angeboten.

RISE - WERKSTATTGESPRÄCHE

Termine der Werkstattgespräche 2022

- Turnus: letzter Dienstag im Monat, noch 2 Sitzungen im Jahr 2022
 - 06.12.2022, 18.30 Uhr
- Ort: Jenfeld-Haus, Großer Saal



**VIELEN DANK!
BIS ZUM NÄCHSTEN MAL!**



Britha Krause
Bezirksamt Wandsbek
Kurt-Schumacher-Allee 4
Fachamt Sozialraummanagement
20099 Hamburg

Tel. (040) 42881 -2843
britha.krause@wandsbek.hamburg.de



Daniel Boedecker, Claudia Osten
steg Hamburg mbH
Gläserne Werkstatt im EKZ JEN
Rodigallee 303
22043 Hamburg

Tel. (040) 43 13 93 -845 / -841 / -842
jenfeld-zentrum@steg-hamburg.de